

N i e d e r s c h r i f t

über die 10. Sitzung des Stadtrates

vom 27. September 2017

ö12. Beratungsgegenstand: Anfragen

- von Stadtrat Strauß zu Pfosten im Zechwald
- von Stadtrat Kreitmeir und Stadtrat Eschbaumer zur Autobahnausfahrt Lindau aus Richtung Bregenz
- von Stadtrat Freiberg zu seiner E-Mail an Oberbürgermeister Dr. Ecker bezüglich der Mehrkosten bei der Therme

Stadtrat S t r a u ß möchte wissen, was es mit den grün-weißen Pfosten im Zechwald auf sich hat. Er möchte wissen, ob es sich dabei um ein wasserrechtliches Projekt handle und ob der Zechwald als Überschwemmungsgebiet für die neue Raststation in Hörbranz genutzt werden soll.

Herr K a t t a u wird sich in dieser Sache kundig machen.

Die Stadträte K r e i t m e i r und E s c h b a u m e r merken an, dass aufgrund der derzeit gesperrten Autobahnausfahrt Lindau aus Richtung Bregenz kommend und der fehlenden Beschilderung die Fahrt nach Lindau sehr schwierig sei.

Der Leiter der Garten- und Tiefbaubetriebe, Herr K a t t a u, gibt dies so weiter.

Stadtrat E s c h b a u m e r spricht seine E-Mail an Oberbürgermeister D r. E c k e r bezüglich der Mehrkosten bei der Therme an. Er bemängelt die offene Kommunikation in der Sondersitzung des Stadtrates am 12. September 2017 und kritisiert, dass die Mitglieder des Stadtrates aus der Lindauer Zeitung über die Mehrkosten in Höhe von 6 Mio. Euro erfahren mussten. Er wünscht sich eine offenere, transparente Kommunikation.

Oberbürgermeister D r. E c k e r führt aus, dass er auf die E-Mail von Stadtrat F r e i b e r g bereits per E-Mail geantwortet hat. Zudem erklärt er, dass die von Herrn S c h a u e r in der Lindauer Zeitung genannten Zahlen nicht mit der Stadt Lindau abgestimmt wurden.

- II. An die Fraktionen
- III. An die GTL z.K.u.w.V.
- IV. Zum Akt

Lindau, 9. Oktober 2017



Dr. Gerhard Ecker
Oberbürgermeister



beglaubigt



Birgit Russ
Protokollführerin